

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

Perspektiven auf das Schweizer Bildungssystem und Herausforderungen an das Lehren und Lernen

Josef Widmer

Wichtige Erkenntnisse für die Weiterentwicklung des Schweizer Bildungssystems.	18
---	----

Hans Ambühl

Zur gesamtschweizerischen Verantwortung für die gymnasiale Maturität	29
--	----

Jürgen Oelkers

Swissness in der Pädagogik: Ein historischer Essay	41
--	----

Otfried Jarren

Medien- und Öffentlichkeitswandel als fundamentale Herausforderung für Hochschulen und das Wissenschaftssystem. .	54
---	----

Helmut Heid

Warum zwischen Lehren und Lernen unterschieden werden muss. .	69
---	----

Claude Müller und Fabienne Javet

Flexibles Lernen als Lernform der Zukunft?	84
--	----

Entwicklungen und Zukunft des Gymnasiums

Lucien Criblez

Die gymnasiale Matur als allgemeiner Hochschulzulassungsausweis – bildungshistorische Reminiszenzen.	96
---	----

Katharina Maag Merki

Gymnasium und Standardisierung	109
--------------------------------------	-----

Gisela Meyer Stüssi

«Allgemeine Studierfähigkeit und vertiefte Gesellschaftsreife»... .	121
---	-----

Franz Baeriswyl

Wer nutzt die Gelegenheit zum Übertritt nach der Sekundarstufe I in einen maturitären Bildungsgang?	131
---	-----

<i>Regula Kyburz-Graber</i>	
Hochschulreife und selbstständiges Lernen	151
<i>Christoph Metzger</i>	
Ein erneuter Blick auf die Studierkompetenz	164
<i>Kai Niebert</i>	
The Gymnasium in Times of the Anthropocene.	175
<i>Christian Rüede und Fritz C. Staub</i>	
Adaptivität als Kern basaler mathematischer Kompetenzen für allgemeine Studierfähigkeit: Was heißt das in der Algebra?	188
<i>Sarah Forster-Heinzer</i>	
Eindruckssteuerung am Gymnasium: Wer hat sie nötig?	199
<i>Dorit Bosse, Witlof Vollstädt, Charlotte Gallenkamp und Hannah Leppin</i>	
Neue Wege für die gymnasiale Oberstufe – erste Ergebnisse eines Berliner Schulversuchs	214
<i>Karin Gehrer und Maren Oepke</i>	
Haben Kreative bessere Sprachkompetenzen?	225
<i>Maren Oepke, Nicole Ackermann, Christel Brüggelbrock,</i> <i>Birgit Hartog-Keisker, Anja Kükenbrink und Sören Vogel</i>	
Der Beitrag gymnasialer Erstsprachkompetenzen zur Sicherung der allgemeinen Studierfähigkeit	240

Lehren und Lernen auf der Sekundarstufe II – Wirtschaftspädagogische Perspektiven

<i>Rolf Dubs</i>	
Wirtschaftslehre an Gymnasien	258
<i>Frank Achtenhagen und Susanne Weber</i>	
Einige fachdidaktische Anregungen für einen evidenzbasierten Wirtschaftslehreunterricht.	269
<i>Eveline Wuttke, Susan Seeber und Jürgen Seifried</i>	
Ökonomische Kompetenz Jugendlicher und junger Erwachsener im Übergang zur Berufsbildung und in der beruflichen Bildung	295

Dieter Euler

Design-based-Research in der ökonomischen Bildung 311

*Doreen Holtsch, Andrea Reichmuth-Sprenger, Eva Höpfer, Silja Rohr-Mentele,
Fabio Sticca, Sarah Forster-Heinzer, Barbara Meuli Ibarra und Eva Wenger*

Unterrichtswahrnehmung, situatives Interesse und kognitive
Aktivität von Lernenden im kaufmännischen Bereich 330

Bettina Greimel-Fuhrmann

«Wenn du es nicht einfach erklären kannst, hast du es
nicht gut genug verstanden» 352

Reinhold Nickolaus

Erwartungen an Effekte methodischer Entscheidungen für die
Motivations- und Kompetenzentwicklung und deren (fehlende)
Einlösung. 369

Christiane Kuhn and Olga Zlatkin-Troitschanskaia

Professional Competencies of Pre- and In-Service Teachers in
Business and Economics 383

Lehrerinnen- und Lehrerbildung

Detlef Sembill

Lehrpersonenausbildung 5.12 402

Philipp Gonon

Berufsfachschullehrperson quo vadis? – Blick zurück und
nach vorn. 419

Stephan Schumann

Belastungserleben von angehenden Lehrpersonen der
Sekundarstufe II in der Schweiz und in Deutschland 430

Herausgeberinnen und Herausgeber, Autorinnen und Autoren 441